

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Ihr Regionalkantor zur Verfügung.

Die Ausbildung ist eine Kooperation des Arbeitsbereichs Liturgie und Kirchenmusik und des Arbeitsbereichs Ehrenamtsentwicklung.

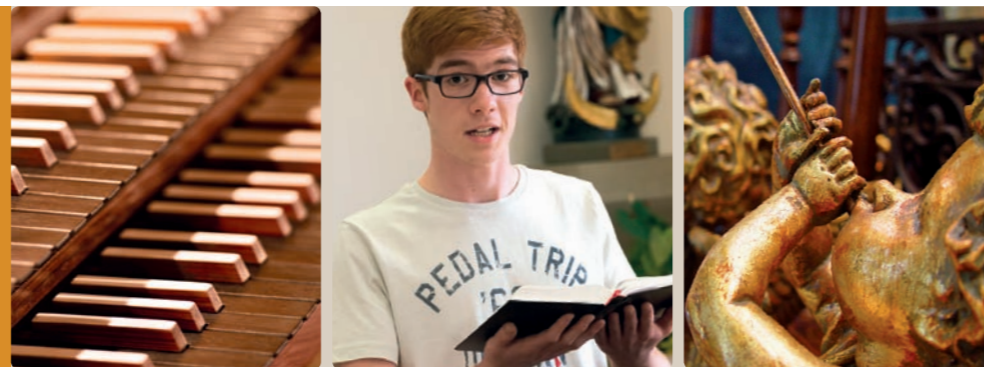
Seminar Trier:
**Bischöfliche Kirchenmusikschule und
Fachstelle für Kirchenmusik Trier**
Mustorstraße 2 // 54290 Trier
Telefon (06 51) 71 05-508
Telefax (06 51) 71 05-422
kirchenmusik@bgv-trier.de // kirchenmusik.trier@bgv-trier.de

Seminar Koblenz:
Fachstelle für Kirchenmusik Koblenz
Florinspaffengasse 14 // 56068 Koblenz
Telefon (02 61) 96 35 58 15
kirchenmusik.koblenz@bgv-trier.de

Seminar Saarbrücken:
Fachstelle für Kirchenmusik Saarbrücken
Ursulinenstraße 67 // 66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 90 68-213
kirchenmusik.saarbruecken@bgv-trier.de



**KIRCHENMUSIK
IM BISTUM TRIER**



Unser Qualifizierungsangebot

Wir bieten Ihnen:

- **zwei Wochenendintensivkurse** gemeinsam mit den Lernenden in der kirchenmusikalischen D-Ausbildung mit vorwiegend theoretischen Inhalten
- **monatlich** einen von den zuständigen Dekanatskantoren organisierten und durchgeführten **Vor- oder Nachmittagskurs** mit vorwiegend praktischer Arbeit am liturgischen Repertoire
- **Einzelstimmbildung vierzehntägig** à 45 Minuten bei einer qualifizierten Lehrkraft, bei der Sie in Atemtechnik und im Umgang mit Ihrer eigenen Stimme geschult werden
- **regelmäßige Rückmeldung** zu Ihrem Ausbildungsstand und Ihren Entwicklungsmöglichkeiten

Der Abschluss

Am Ende eines jeden Moduls können Sie einen Eignungsnachweis über Ihre erworbenen praktischen und theoretischen Fähigkeiten erlangen. Die erfolgreiche Teilnahme wird in einem **Zertifikat** bestätigt. Der Abschluss von Modul II kann auf Wunsch auch für die D-Kirchenmusikerausbildung anerkannt werden. Die Zertifikate werden im Rahmen eines gemeinsamen Abschlussgottesdienstes überreicht.

Der Abschluss findet im November jeden Jahres statt und wird von den Seminaren Trier, Koblenz und Saarbrücken organisiert und ausgerichtet.

Die Kosten

Der Teilnahmebeitrag beträgt 85 Euro im Halbjahr. Darin enthalten sind:

- Übernachtungen und Verpflegung bei den Intensivwochenenden
- Einzelgesangsunterricht
- monatlicher Gruppenunterricht bei den Dekanatskantoren

Für das Ausbildungsjahr 2015/2016 übernimmt der Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung im Bischöflichen Generalvikariat Trier die Teilnahmekosten für die Ehrenamtlichen.



für den ehrenamtlichen kirchenmusikalischen Dienst im Bistum Trier

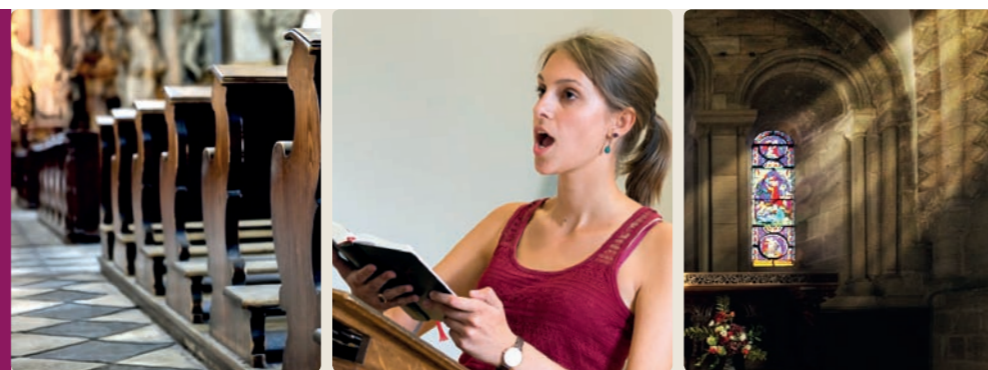
Liebe Interessentin, lieber Interessent,

mit unserem Angebot eines Kurses zur Vorsänger- und Kantorenausbildung möchten wir die Vielfalt und Lebendigkeit der kirchenmusikalischen Gestaltung in unserem Bistum weiter beleben und intensivieren. Vorsänger und Kantoren ermöglichen es mit Ihrem Gesang, den ganzen Reichtum des *Gotteslob* zu erschließen und ihn im Gottesdienst zu entfalten. Kantoren füllen mit der Verkündigung des Psalms darüber hinaus eine zentrale liturgische Rolle in Eucharistiefeier und Wortgottesfeier aus. Der Bedeutung der aktiven Beteiligung der Gemeinde am liturgischen Geschehen messen wir einen hohen Stellenwert zu.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Ausbildung zum liturgischen Kantorendienst und möchten Ihnen mit diesem Flyer einen Überblick über Möglichkeiten und Inhalte sowie Informationen zu organisatorischen Abläufen der Kurse geben. Für weitere Fragen stehen Ihnen Ihr Regionalkantor sowie die Bischöfliche Kirchenmusikschule gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

*Ihre Bischöfliche Kirchenmusikschule
mit den Regionalkantoren des Bistums Trier*



Die Kantoren- und Vorsängerausbildung

Vorsänger und Kantoren sollten stimmlich, liturgisch und musiktheoretisch so geschult sein, dass ihr Gesang zur Erbauung der Gottesdienstbesucher beiträgt. Die Vorsänger- und Kantorenausbildung im Bistum Trier befähigt Sie zum ehrenamtlichen liturgischen Dienst. Sie erfolgt in Zusammenarbeit der Bischöflichen Kirchenmusikschule, der Fachstellen für Kirchenmusik und dem Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung im Bistum Trier.

Wer kann teilnehmen?

An der Ausbildung kann grundsätzlich jedes Mitglied einer katholischen Kirchengemeinde im Bistum Trier teilnehmen. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Voraussetzungen sind

- eine geeignete und bildbare Stimme
- Ihre Bereitschaft zum Engagement im Rahmen der Liturgie in einer Kirchengemeinde, in einem Krankenhaus, einer Schule, einer Kindertagesstätte, Altenheim etc.

Ihre Eignung wird in einem Gespräch mit den zuständigen Regional- und Dekanatskantoren festgestellt, zu dem

- das Vorsingen einer vorbereiteten Melodie nach freier Wahl aus dem *Gotteslob*,
- das Nachsingen von Tönen und einer einfachen Melodie,
- das Nachklatschen eines einfachen Rhythmus gehören.



Die Ausbildung

Die Ausbildung besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Modulen:

Modul I Ausbildung zur Vorsängerin und zum Vorsänger

- Der elementare Umgang mit dem *Gotteslob* steht im Mittelpunkt. Dazu gehört der Gesang der Vorsängerteile aus dem *Gotteslob*, die Kenntnis der einfachen Liturgieformen aus dem *Gotteslob*, wie Tagzeitenliturgie, Wortgottesfeier und Andachten und die einfache Einführung eines neuen Gesangs.

Modul II Ausbildung zur Kantorin und zum Kantor

- Neben der Vertiefung der Inhalte von Modul I bilden der Kantorengesang, der Umgang mit allen im *Gotteslob* aufgeführten Liturgieformen und der musikalischen und inhaltlichen Einführung von neuen Gesängen den Schwerpunkt der Ausbildung.

Bei entsprechend nachgewiesenen Vorkenntnissen ist auch ein Einstieg direkt in das Modul II möglich.

Die Ausbildung beginnt jeweils im November eines Jahres. Der Ausbildungszeitraum erstreckt sich für jedes Modul über ein Jahr.